MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf

www.vgmammendorf.de

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der VG Mammendorf

Mammendorf · Adelshofen · Althegnenberg · Hattenhofen

Jesenwang · Landsberied · Mittelstetten · Oberschweinbach

info@vgmammendorf.de

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 273 vom Donnerstag, 27. November 2025

Der Ringelstrumpf der Moorhexe

Haspelmoor – Eine spannende interaktive Moorerkundungswanderung für die ganze Familie hatte der Verein der Blumen- und Gartenfreunde Hattenhofen-Haspelmoor-Loitershofen e.V. am 18. Oktober im Programm. Die interessierten Teilnehmer erfuhren dabei von der Umweltpädagogin Anke Simon sehr viel Wissenswertes über das Naturjuwel vor der eigenen Haustüre: das Haspelmoor.

Es ist das nördlichste Hochmoorrelikt der bayerischen Altmoränenlandschaft und Lebensraum für viele seltene Tier- und Pflanzenarten. Am Anfang der Exkursion gab es eine kleine Zeitreise durch die Entstehungsgeschichte des Haspelmoors von der Eiszeit bis zur Gegenwart.

Im weiteren Verlauf durften die Kinder den pH-Wert des Moorwassers bestimmen und dabei Grundlegendes über die speziellen Lebensraumansprüche der im Haspelmoor beheimateten Vegetation, wie etwa Torfmoos, Wollgras, Rauschbeere, Moosbeere und Heidekraut erfahren. Der Spaziergang führte durch den von Birken, Waldkiefern und Spirken (Bergkiefern) dominierten Moorwald bis zum kleinen Moorsee.

Nachdem die Moorbesucher auch noch viele Informationen zu den typischen Moorbewohnern erhalten hatten, durften sie ihr erlerntes Wissen schließlich in einem Bilderrätsel unter Beweis stellen. Dabei galt es, neben Ringelnatter und Kreuzotter auch seltene Moor-Libellenarten wie die Zwerglibelle und die Große Moosjungfer sowie seltene Schmetterlingsarten wie den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling oder das Waldwiesenvögelchen zu erkennen. Die Besucher waren begeistert von der facettenreichen Fauna und Flora des Gebietes und der geradezu mystisch anmutenden Atmosphäre. Kein Wunder, denn schließlich konnten sie, wenn auch mit etwas Phantasie, direkt am Wegesrand die Moorhexe entdecken.

Zur Freude aller fanden die Kinder etwas später sogar noch den verloren gegangenen Ringelstrumpf dieser Hexe. Es war ein wirklich wunderschöner Vormittag im Haspelmoor!

GARTENFREUNDE

Der Grippe zuvorkommen

Spontan Zeit?
Kommen Sie vorbei und unsere **Apothekerinnen** impfen Sie gerne ohne lange Wartezeiten

-Impfen mit und ohne Termin-
ab 18 Jahren

APOTHEKE Mammendorf

Apotheke Mammendorf
Augsburger Str. 20
82291 Mammendorf
08145/ 920 60
info@apotheke.mammendorf.de

Besuche im Rathaus

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf hat Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18.30 Uhr für den allgemeinen Parteiverkehr geöffnet.

Um den Publikumsverkehr etwas zu entzerren, bittet die Verwaltung, das Angebot an Formularen auf www.vgmammendorf.de unter „OnlineService“ zu nutzen. Damit können viele Aufgaben online erledigt werden. Für Anfragen können die MitarbeiterInnen auch gerne telefonisch, schriftlich oder per E-Mail erreicht werden. Das Rathaus ist unter der Telefonnummer 08145/84-0 zu erreichen. Durchwahlnummern finden Sie unter www.vgmammendorf.de/mitarbeiter-im-rathaus-vg.

JOSEF HECKL,
1. BÜRGERMEISTER
GEMEINSCHAFTSVORSITZENDER

Soziale Einrichtungen in der Umgebung

„Ein bisschen mehr wir“ (EBMW)

Hilfe für Alleinerziehende in puncto Betreuungsangebote, soziale Hilfe und mehr.

Vorsitzende: Margit Quell, Hartfeldstraße 11 in Mammendorf.

Kontakt per: Telefon: 08145/6124, Fax: 08145/6125.

„Zwei Hände mit Herz“

Betreuung für Kinder und Senioren in Alltags- und Notsituationen, bei Behinderung und/oder Demenzerkrankung.

Kontakt: Herlinde Schlemmer, Krippstraße 1 in Nassenhausen. Telefon: 0151/52576636, E-Mail: info@herlindeschlemmer.de.

„Casa Reha“

Seniorenpflegeheim im Kloster Spielberg in Oberschweinbach, Am Spielberg 4. Stationäre Pflegeeinrichtung.

Telefon: 08145/9951100, Fax: 08145/9951199.

Die Alltagsretter

Haushaltshilfe für Pflegebedürftige - einkaufen, Arztbesuche und mehr. Kosten werden von der Pflegekasse erstattet.

Florian E. J. Karrer, Ludwig-Thoma-Straße 2a, Mammendorf.

Telefon: 08145/4179543, Mobil: 0152/31762454, E-Mail: info@die-alltagsretter.de, Online: www.die-alltagsretter.de.

Servicewohnen Mammendorf

„Gepflegt wohnen“ - niederschwellige Entlastungs- und Betreuungsangebote sowie ambulante und teilstationäre Pflegeangebote. Sattlerstraße 13 in Mammendorf.

Ansprechpartnerin Wohnen: Gabriele Maier, Telefon: 08141/36342326

E-Mail: wohnen.mammendorf@diakonieffb.de.

Seniorenheim Jesenwang

Stationäre Pflege sowie Kurzzeitpflege. Buchenweg 2 in Jesenwang.

Telefon: 08146/770, Fax: 08146/7777, Online: www.seniorenheim-jesenwang.de.

Home Instead

Persönliche Betreuung für Senioren - zu Hause und unterwegs. Zeit miteinander verbringen, Termine wahrnehmen, Hilfe bei der Grundpflege, Familienbetreuung und Hilfe im Haushalt. Kassenzugelassener Betreuungs- und Pflegedienst für den Landkreis Dachau und Fürstenfeldbruck. Professionell ausgebildetes und sorgfältig ausgewähltes Personal mit Ortskenntnissen. Neben Betreuung von Senioren auch Betreuung für Menschen mit Handicap.

Ansprechpartner: Michael Junkes, Ilzweg 7, Olching. E-Mail: dah-ffb@homeinstead.de, Telefon: 08142/65458-0.

EUTB

Die EUTB im LK FFB ist ein Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, chronischen Erkrankungen sowie deren Angehörige.

Wir beraten unabhängig, vertraulich und kostenlos in Inklusion, zu Teilhabeleistungen wie Eingliederung, Hilfsmitteln und unterstützen bei Anträgen sowie Vermittlung an Fachstellen: Schöngeisinger Straße 64 in FFB.

Telefon: 08141-5335640. E-Mail: eutb.ffb@ospe-ev.de

Der Frauennotruf Fürstenfeldbruck

Am Sulzbogen 56, Fürstenfeldbruck.

Öffnungszeiten:

Montag: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr

Dienstag: 9 bis 12, 16 bis 20 Uhr

Mittwoch: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr

Freitag: 9 bis 12 Uhr.

Das **Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf** erscheint das nächste Mal am

18. Dezember 2025

Anzeigenschluss: 4. Dezember 2025

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Giuseppe Albachiara
Tel. 0 81 41 / 400 121
www.ffb-tagblatt.de
fuerstenfeldbruck@merkurtz.media

Fundsachen

Nr. 74: schwarzes Mountainbike mit schlecht lesbarer roter Schrift 24 Zoll, gefunden am 23. Oktober in Nannhofen am Briefkasten.

Nr. 75: Lilanes Motorola-Handy, gefunden am 31. Oktober in Mammendorf in der Unterführung bei Möbel Keser.

Nr. 76: Schwarz-silberner Tiefeneinsteiger KTM Alu 7005 Veneta 28 Zoll, gefunden am 13. November in Mammendorf, Augsburger Straße 7 (Sparkasse).

Nr. 77: 120 Euro Bargeld, gefunden am 31. Oktober in Jesenwang.

Achtung: – Das Rathaus ist am 2. Januar geschlossen. Das Wahlamt ist zur Einreichung von Wahlvorschlägen und Abgabe von Unterstützungsunterschriften geöffnet. (8-12 Uhr)

Defibrillatoren-Standorte

Hier finden Sie die Standorte aller Defibrillatoren in der VG Mammendorf.

- **Adelshofen:**

Sportplatzweg 6, jederzeit über Türöffner.
Am Lichtenberg 17, jederzeit.

- **Althegnenberg:**

Kirche Münchener Straße 6-8, jederzeit.
Sportzentrum Bürgermeister-Widemann-Straße 8, jederzeit.

- **Babenried:**

Gemeindewohnanlage, Dorfstraße 15a, jederzeit.

- **Günzlhofen:**

Turnhalle, am Nordeingang, jederzeit.

- **Hörbach:**

Feuerwehrhaus, Luttenwanger Straße 2c, jederzeit.

- **Hattenhofen:**

Sportheim des SV Haspelmoor, jederzeit.

- **Jesenwang:**

TSV Sportheim, zu den Öffnungszeiten.
Schule/Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Haupteingang zum Rathaus (Südseite), jederzeit.

- **Landsberied:**

Gemeindekanzlei, Schlossbergstraße 4, jederzeit.
Dorfwirt, jederzeit.
Parkplatz Friedhof an der Rückseite des Leichenhauses, jederzeit.

- **Luttenwang:**

Metzgerei Jais, Angerstraße 2, jederzeit.

- **Mammendorf:**

Aremo, Oskar-v.-Miller-Straße 1, jederzeit.
Bürgerhaus (zwei Stück), zu den Öffnungszeiten.
Sparkasse, jederzeit.
Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Volksbank, jederzeit.
Wasserwachtstation Badesee, jederzeit.

- **Mittelstetten:**

Volksbank, jederzeit.

- **Nassenhausen:**

Feuerwehrhaus, Hauptstraße 9a, jederzeit.

- **Oberschweinbach/Spielberg:**

Feuerwehrgebäude, jederzeit.

- **Pfaffenhofen:**

Am Feuerwehrhaus, jederzeit.

Infos über das Fundwesen

VG – *Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

jeder, der einen Wertgegenstand im Wert von über zehn Euro findet, ist verpflichtet, diesen Fund im Fundbüro der VG Mammendorf anzuzeigen. Bei der Entgegennahme werden folgende Angaben schriftlich festgehalten:

- Uhrzeit und Ort des Fundes
- Tag der Anzeige
- Art des Fundgegenstandes
- Name, Anschrift, E-Mail und ggf. Telefon-Nr. des Finders
- ob die Sache im Fundbüro abgeliefert worden ist oder beim Finder verwahrt wird,
- ob der Finder auf seine Rechte aus dem Fund verzichtet.

Der Finder hat Anspruch auf einen Finderlohn: Gemäß § 971 Bürgerliches Gesetzbuch 5 Prozent des Sachwertes, bei Gegenständen bis 500 Euro vom Mehrwert zusätzlich 3 Prozent. Die Fundgegenstände werden sechs Monate im Fundbüro der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf aufbewahrt. Danach erwirbt der Finder grundsätzlich das Eigentum, es sei denn, dem Finder wird vorher ein Empfangsberechtigter bekannt oder dieser meldet sein Recht an. Der Finder wird zu diesem Zeitpunkt von uns benachrichtigt, dass die Fundsache (gegen eine Lager-/Bearbeitungsgebühr von fünf Euro) abgeholt werden kann. Er muss allerdings weitere drei Jahre mit einem Bereicherungsanspruch des früheren Eigentümers rechnen. Hat der Finder auf das Eigentumsrecht nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist verzichtet, wird der Fundgegenstand öffentlich verkauft oder wohltätigen Zwecken zugeführt.

Amtliche Dokumente dürfen nicht übereignet werden. Bei Mobiltelefonen sind wir nach dem Bayerischen Datenschutzgesetz verpflichtet, alle Daten auf dem Datenträger (Handy, Laptop, E-Books, Sticks) kostenpflichtig zu löschen. Ausgenommen sind Mobiltelefone der Marke Apple und Samsung. Hier können die Daten nicht vollständig gelöscht werden. Dieser Fundgegenstand muss nach Ablauf der sechsmonatigen Frist vernichtet werden. Ist eine Fundsache dem Eigentümer zuzuordnen, wird dieser schriftlich benachrichtigt (etwa bei Ausweisdokumenten und Kreditkarten). Über die Fundgegenstände wird in regelmäßigen Abständen etwa an den Anschlagtafeln und im Mitteilungsblatt der VG Mammendorf informiert.

Informationen für den Verlierer

Eigene Verluste können Sie auf www.vgmammendorf.de über unseren Bürgerservice/Verwaltungsgliederung/Fundamt melden. Hier werden Sie aufgefordert, detaillierte Angaben über den Gegenstand zu machen. Sobald sich eine Übereinstimmung ergeben hat, werden Sie darüber automatisch per E-Mail verständigt. Sie können natürlich weiterhin in unserem Fundbüro der VG Mammendorf Ihren Verlust anfragen bzw. anzeigen. **Hinweis:** Alle Gegenstände, die in der (S-)Bahn oder am Bahnhof verloren wurden, werden bei der Deutschen Bahn verwahrt. Sie können Ihren Verlust auch online melden: www.bahn.de/service/ueber-uns/fundservice. Für weitere Fragen sind die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros unter der Telefonnummer 08145/ 84-41, -43, -44, -45, -46 für Sie erreichbar. **BÜRGERBÜRO**

Impressum

Das Mitteilungsblatt der VG Mammendorf erscheint monatlich und wird zusätzlich an alle Haushalte der VG verteilt.
Zeitungsverlag Oberbayern
Fürstenfeldbrucker Tagblatt
Stockmeierweg 1
82256 Fürstenfeldbruck.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts für die gemeindlichen Mitteilungen ist der VG-Vorsitzende Josef Heckl.
Redaktion und Layout:
Christoph M. Seidel
Telefon: 08146/998462
E-Mail: info@cms-presse.de.
Anzeigen:
Markus Neubauer
E-Mail: markus.neubauer@merkurtz.media
Telefon: 08141/400132
Fax: 08141/400131
Druck: Druckzentrum Penzberg, Penzberg.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser, nicht unbedingt der VG Mammendorf wieder.
Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 21. November abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich.
Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.
Die nächste Ausgabe erscheint am 18. Dezember 2025.
Redaktionsschluss ist der 8. Dezember 2025.

Das JuCa informiert

Halloweenparty

Zum Auftakt der Herbstferien fand am 31.10.25 unsere diesjährige Halloweenparty im Jugendraum statt.

Die kleinen gruseligen Partygäste wurden zuerst in Gruppen aufgeteilt um erfolgreich an unseren drei Stationen wie Augapfel-Rennen, Magicbecher und Geister abwerfen, teilzunehmen. Zum Abschluss reisten alle Partygäste nach Transsilvanien und wurden nach ihrer Rückkehr fröhlich wieder in die Hände ihrer Eltern übergeben.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Weihnachtswerkstatt

Die sehr beliebte Weihnachtswerkstatt findet am Samstag, 29.11.25 von 10:00 – 14:00 Uhr im Jugendraum (Haus der Begegnung, Klosterstr. 4 – Keller) statt.

Für diese Aktion ist eine Teilnehmergebühr und eine Anmeldung, bis zum 25.11.25, erforderlich. Diese ist bitte auf unserer Plattform https://www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/ zu machen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Auch wenn die Veranstaltung bereits ausgebucht ist: Bitte melden Sie Ihr Kind auch auf die Warteliste an. Denn vielleicht ergeben sich Änderungen oder Absagen, dann könnte evtl. nachgerückt werden.

Kino im Jugendraum

Am Donnerstag, den 11. Dezember lädt das Jugendcafé wieder Filminteressierte ab 6 Jahre zu unserem beliebten Kinoabend ein.

Einlass ist ab 16:20 Uhr; Beginn um 16:30 Uhr, Ende ca. 18:30 Uhr, im Jugendraum – Keller Haus der Begegnung, Klosterstr. 4.

Hierzu ist keine Anmeldung notwendig, einfach an diesem Tag pünktlich mit etwas Kleingeld in den Jugendraum kommen.

Weitere Termine können unter https://www.unser-ferienprogramm.de/juca-west/ eingesehen werden.

Wöchentlicher Jugendtreff im Jugendraum

Ein offener Jugendtreff findet jeden Dienstag von 16:30 bis 18:30 Uhr für Mammendorfer Jugendliche im Alter von 11 bis 13 Jahren im Jugendraum (Haus der Begegnung, Klosterstr. 4 – Keller) statt.

Wir freuen uns über Euren Besuch. **JUCA**

Laugh'n'Learn – The Ridiculous Rhyme Show

Günzlhofen – Am Montag, den 13. Oktober erlebten die Schüler und Schülerinnen der Montessori-Schule Günzlhofen einen ganz besonderen Vormittag. Die Künstler- und Bildungsinitiative „Laugh'n'Learn" sorgte mit zwei Programmen für jede Menge Spaß, Wissen und Inspiration. Der Schauspieler und Produzent Joe Chambers, bekannt aus zahlreichen BBC-Produktionen, konzipierte das Programm. An diesem Tag kamen zwei englischsprachige Darsteller und brachten die SchülerInnen nicht nur zum Lachen, sondern boten ihnen auch spannende Einblicke in die Welt der Medien und Unterhaltung.

Für die Kinder der Jahrgangsstufen 1 bis 6 stand „The Ridiculous Rhyme Show" auf dem Programm. Mit einer Mischung aus Humor, Wortwitz und kreativen Reimen konnten sie in die Rolle von Dichtern und Wortakrobaten schlüpfen. Die Kinder waren begeistert und es gab viel zum Lachen.

Für die älteren SchülerInnen der Jahrgangsstufen 7 bis 10 gab es im Anschluss die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der Fernseh- und Medienbranche zu werfen. Der „Behind the Scenes TV Workshop" ermöglichte den Jugendlichen hautnah zu erleben, wie eine TV-Produktion entsteht. Vom Drehbuch über die Kameraarbeit bis hin zur Regie – die SchülerInnen wurden in die verschiedenen Aspekte der Medienproduktion eingeführt und lernten, wie viel Arbeit und Kreativität hinter einer erfolgreichen Fernsehsendung stecken. **TEXT UND FOTOS: MELANIE RACK**

Meisterbetrieb für:
✓ Sanitär-Installationen
✓ Badrenovierungen
✓ Alternative Wärme- und Heizsysteme
✓ Solartechnik
✓ Öl- und Gasheizungen

SONNENKLAR
Daubner
Inh. Valentin Daubner
Heizung · Sanitär
Oskar-von-Miller-Straße 4
D-82291 Mammendorf
Telefon (0 81 45) 14 81
www.r-daubner.de

vhs Stadt Land Bruck wünscht schöne Adventszeit

Der Dezember ist da – die Tage werden kürzer, das Zuhause wird zum gemütlichen Rückzugsort. Genau jetzt ist der ideale Moment, um sich Zeit für Neues zu nehmen: für Bildung, Kreativität und persönliches Wohlbefinden. Wir laden dazu ein, in vielfältige Kurse einzutauchen, neue Fähigkeiten zu entdecken oder einfach einmal etwas für sich selbst zu tun – ganz im Zauber der Vorweihnachtszeit. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung und wünschen allen Teilnehmenden eine stimmungsvolle Adventszeit.

■ **KI im Alltag für sich nutzen:**
Montag, 1. Dezember, 18.30 Uhr, online

■ **Erfolgreich abnehmen - Vortrag:**
Mittwoch, 3. Dezember, 18.30 Uhr, FFB, Niederbronnerweg 5

■ **Weihnachtliches Basteln,** ab 7 Jahren:
Donnerstag, 4. Dezember, 15.30 Uhr, Maisach, Kirchenstr. 1

■ **Digitale Gesundheitswelt**
Donnerstag und Freitag, 4./5. Dezember, 17 Uhr, Fürstenfeldbruck, Niederbronnerweg 5

■ **Meditatives Malen im Advent:**
Sonntag, 7. Dezember, 16 Uhr, Maisach, Kirchenstr. 1

■ **Wie plane ich meine eigene Homepage:**
Montag, 8. Dezember, 19.30 Uhr, Mammendorf, Dorothea-v.-Haldenberg-Schule

■ **Die Krippensammlung des Bayerischen Nationalmuseums:**
Mittwoch, 10. Dezember, 10.45 Uhr, Bayerisches Nationalmuseum

■ **Weihnachtsplätzchen leicht gemacht:**
Sonntag, 14. Dezember, 13 Uhr, Fürstenfeldbruck, Niederbronnerweg 5

Anmelden können Sie sich online sowie telefonisch:
www.vhs-stadtlandbruck.de
08141/355420 **VHS**

Termine des Brucker Forums

Information und Anmeldung zu allen Veranstaltungen unter www.brucker-forum.de, 08141 315896-0.

■ **Baby-Café - Mammendorf. Alles rund ums Baby fürs 1. Lebensjahr:**
Mammendorf, 3., 10 und 17. Dezember, jeweils um 9 Uhr. Ort: Katholisches Pfarrheim, Bahnhofstraße 4. In Kooperation mit „Willkommen im Leben", der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck.

■ **Klangmeditation und Klangmassage - Entspannungstechniken mit Klangschalen:**
Oberschweinbach, 9. Dezember ab 18 Uhr. Ort: Remise (Innenhof) Kloster Spielberg, Am Schloss Spielberg 4.

■ **Diagnose AD(H)S / ASS - was nun? Online-Treff für Eltern betroffener Kinder:**
11. Dezember ab 20 Uhr, Online per Zoom.

BRUCKER FORUM

Inklusion on Ice in der Amperoase

Fürstenfeldbruck/Landkreis – Am Freitag, den 28. November, findet im Eisstadion der AmperOase erneut die Veranstaltung „Inklusion on Ice" – ein Eislaufvergnügen für Menschen mit Einschränkungen statt. Während dem Publikumslauf, der in der Zeit von 14 bis 16 Uhr abgehalten wird, können Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen ihren Spaß auf dem Eis haben – ob mit eigenem Rollstuhl, Schlittschuhen oder speziellen Hilfsmitteln wie Schlittschuhgleitern. Die Eisfläche wird für diesen Event erstmal geteilt, damit sich die Gäste an die Eisverhältnisse gewöhnen können. Bei Bedarf kann die Trennung dann aufgehoben werden, um ein Miteinander zu fördern.

Für den besonderen Fahrspaß dürfen Rollstühle mit elektrischem oder manuellem Antrieb die Eisfläche nutzen, sofern die Reifen sand- und streusalzfrei sind. Schlittschuhfahrer können auf Wunsch eine Eislaufhilfe verwenden, um das Eis sicher zu erkunden.

Die reguläre Eiszeit für den öffentlichen Publikumslauf beginnt parallel wie gewohnt um 14 bis 16 Uhr.

Wichtige Hinweise

■ Menschen mit Behinderung sollten bei Bedarf eine persönliche Begleitperson mitbringen, da keine individuelle Betreuung durch speziell geschultes Personal gestellt werden kann.
■ Eismeister sind vor Ort und stehen im Notfall unterstützend zur Verfügung.
■ Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
■ Verpflegung: Teilnehmer werden gebeten, Speisen und Getränke selbst mitzubringen.
■ Sanitäre Anlagen: Barrierefreie Toiletten sind im Hallenbad der AmperOase zugänglich; das Eisstadion selbst bietet keine behindertengerechten Toiletten.

Haftungsausschluss

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Verletzungen oder Schäden, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Eisfläche entstehen, außer bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.amperoase.de

STADTWERKE FFB

augenoptik
yvette simon
Jetzt schon an Weihnachten denken!
Wunschzettel
Gutschein
Sonnenbrille
Kontaktlinsen
Lupe
Augsburger Straße 19
82291 Mammendorf
Telefon: 08145 · 8905
Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Die, Do & Fr: 8.30 - 12.30 & 14.00 - 18.00 Uhr
Mi & Sa: 8.30 - 12.00 Uhr

Bücherei läutet die Adventszeit ein

Gemeinde BÜCHEREI Mammendorf

Mammendorf – Mit dem Beginn der dunklen Jahreszeit steigt in der Gemeindebücherei Mammendorf die Nachfrage nach Advents- und Weihnachtsbüchern. Der Weihnachtsbestand steht ab sofort zum Stöbern und zur Ausleihe zur Verfügung. Sachbücher, Romane und Kinderbücher zum Selbstlesen sind im Eingangsbereich der Bücherei zu finden – die weihnachtlichen Bilderbücher stehen in den Bilderbuch-Trögen. Um möglichst vielen Nutzerinnen und Nutzern die Möglichkeit zur Ausleihe zu geben, beträgt die Ausleihfrist für Weihnachtsbücher nur zwei Wochen. Sie können dann noch einmal für zwei Wochen verlängert werden, sofern keine Vorbestellung vorliegt. Pro Lesekarte können gleichzeitig maximal drei Kinderbücher und drei Sachbücher aus dem Weihnachtsbestand ausgeliehen werden.

Ebenfalls wieder aufgebaut ist die **Weihnachtsschmuck-Tauschbörse:** Wegen des großen Erfolgs im vergangenen Jahr geht sie in die zweite Runde. Nicht mehr benötigte Weihnachtsdekoration kann in der Bücherei abgegeben werden und wird dort ausgestellt, so dass jede und jeder sich nehmen kann, was gefällt. So finden aussortierte Stücke vielleicht ein neues Zuhause – ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit. Geöffnet ist die Tauschbörse zu den Öffnungszeiten der Bücherei. Natürlich ist auch nur Geben oder Nehmen gestattet.

Die Weihnachtsschmuck-Tauschbörse ist schon gut gefüllt und lädt zum Stöbern nach neuer Advents- und Weihnachtsdekoration ein. FOTO: BÜCHEREI MAMMENDORF

Zur Adventszeit gehört immer auch der **Nikolaus**: Dieses Jahr stattet er der Bücherei einen Besuch ab und hat versprochen, den Kindern etwas vorzulesen. Los geht es am Donnerstag, dem 4. Dezember, um 15 Uhr in der Bücherei. Einlass ist 15 Minuten vorher. Die Veranstaltung ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet und dauert etwa 45 Minuten. Eine Anmeldung aller teilnehmenden Kinder ist nötig (telefonisch, per E-Mail oder direkt in der Bücherei), damit der Sack des Nikolaus' auch passend gefüllt ist.

GEMEINDEBÜCHEREI

Heizkostenabrechnung prüfen lohnt sich

KLIMA³

Landkreis – Wer zur Miete wohnt, bekommt in der Regel einmal im Jahr eine Heizkostenabrechnung vom Vermieter oder der Hausverwaltung. Oft sind die einzelnen Posten der Abrechnung schwer nachvollziehbar. Dabei kann genaues Hinsehen bares Geld sparen.

Häufige Probleme sind fehlerhafte Umlageschlüssel, unzulässige Pauschalen oder falsche Verbrauchswerte. Auch die Abgrenzung zwischen Heiz- und Warmwasserkosten ist oft nicht korrekt. Abrechnungen müssen spätestens zwölf Monate nach Ende des Abrechnungszeitraums zugestellt werden. Danach dürfen keine Nachforderungen mehr erhoben werden. Zudem haben MieterInnen das Recht, alle zugrundeliegenden Belege einzusehen.

Unabhängige Hilfe bei Fragen

Die Verbraucherzentrale Bayern empfiehlt, jede Abrechnung sorgfältig zu prüfen – insbesondere bei auffälligen Kostensteigerungen. Unterstützung bietet deren Energieberatung mit einer unabhängigen und individuellen Einschätzung. Wer eine persönliche Beratung wünscht, kann bei der Energieagentur Klima³ einen Beratungstermin vereinbaren (Telefon: 08193 31239-11 oder 0800/809 802 400). Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. **KILMA³**

Nominierungsversammlung der FWE

Landsberied – Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Landsberied sind herzlich eingeladen zur Nominierungsversammlung der FW Einigkeit Landsberied:

Am Donnerstag, den 4. Dezember 2025 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zum Dorfwirt" im Hinblick auf die Kommunalwahlen am 8. März 2026

Neben den formalen Beschlüssen, die nach den Wahlvorschriften notwendig sind, stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten erstmals öffentlich zur Wahl für die Liste der FWE vor.

In der Nominierungsversammlung bewirbt sich Andrea Schweitzer als amtierende Bürgermeisterin für weitere sechs Jahre für dieses Amt.

Daneben schickt die FWE vier aktive Gemeinderatsmitglieder sowie weitere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat Landsberied ins Rennen.

Lernen Sie unser Team an diesem Abend kennen! Als parteifreie und völlig unabhängige Gruppe engagieren wir uns zum Wohle der Gemeinde Landsberied mit ihren Ortsteilen Babenried und Hirschthürl.

Wir wollen die Zukunft unseres Dorfes weiter aktiv und ambitioniert mitgestalten.

Unterstützen Sie uns! Wir freuen uns auf eine interessante und abwechslungsreiche Versammlung und auf viele interessierte Gäste.

WÄHLERGRUPPE FW EINIGKEIT LANDSBERIED

55 Jahre VW • Audi-Erfahrung
Ihr starkes Team ALLE MARKEN
www.AUTO-DIETER.de
Augsburger Str. 1 · Althegnenberg · ☎ 0 82 02/82 09
Werkstatt • PKW • Transporter • Wohnmobile
Ersatzwagen • Hol- und Bringservice
Unfall gehabt? Wir helfen und reparieren

Christkindlmarkt in Mammendorf

Mammendorf – Am Samstag, den 6. Dezember startet der Christkindlmarkt in Mammendorf. Geöffnet wird ab 17 Uhr. Auch im Saal im Bürgerhaus starten die Standl mit einem vielfältigen Angebot.

FOTO: ANTON FASCHING

Programm am Samstag

Die Gemütlichkeit im festlich geschmückten Biergarten wird von der Mammendorfer Blaskapelle und dem Bläserkreis „Da Capo“ ab 18.30 Uhr untermalt. Der Schirmherr, Bürgermeister Josef Heckl, sowie der Kulturreferent Anton Fasching eröffnen den Christkindlmarkt um 18.20 Uhr. Im Saal erwartet Sie dann ab 18.30 eine schwungvolle Choreografie der Tanzsportgruppe des SVM.

Im Anschluß können Sie eine Diashow darüber, was so alles im abgelaufenen Jahr in und rund um Mammendorf geschehen ist, verfolgen. Für alle Leseratten bietet die SPD einen großen Bücherbasar mit ausgezeichneten Exemplaren zum Kauf an.

Im Freien macht sich der Duft von Glühwein und heißen Maroni breit. Bund Naturschutz, OGBV, der Freundeskreis Bremsur-Mer, Burschenverein, Feuerwehr, D‘Moasawinkler und der TC Mammendorf versorgen Sie mit allerlei kulinarischen Schmankerl sowie heißen und kalten Getränken.

Um 22 Uhr wird der Christkindlmarkt am Samstag schließen. Der Heimweg führt dann durch den stimmungsvoll mit Ölfackeln und Weihnachtssternen beleuchteten Kinderspielplatz.

Programm am Sonntag

Zum Start am Sonntag um 14 Uhr können an der mit großen Preisen ausgestatteten Tombola Lose vom Schützenverein Eichenlaub Mammendorf erworben werden. Ab 14 Uhr bietet der Schützenverein im Schützenstüberl einen „Tag der offenen Tür“ mit Spieltischen für die Kleinen an.

Das Musikinstitut Kiendl-App wird die Bühne im Bürgersaal in ein riesiges Orchester verwandeln. Kinder, Jugendliche und erwachsene Musiker präsentieren für alle Besucher klangvolle Darbietungen.

Lassen Sie sich im Saal feinste Torten schmecken. Diese wurden von privaten Bäckern und Bäckerinnen des SVM zubereitet.

Sicherlich ein Höhepunkt ist der Besuch vom Nikolaus um 16 Uhr. Für die Kleinsten und Kleinen wird der heilige Nikolaus bestimmt ein Geschenk dabei haben. Lassen Sie sich überraschen. Bei gutem Wetter wird er im Freien bei den Hütten erwartet, bei schlechtem Wetter besucht uns der Nikolaus im Saal.

Auf dem Außengelände versorgen Sie an diesem Tag zusätzlich zum Lineup des Vortages der Sportverein Mammendorf, Gesangverein, die Blaskapelle sowie die Schützen Grüne Eiche Nannhofen. Um 18 Uhr gehen schön langsam die Lichter aus und der Christkindlmarkt Mammendorf ist Vergangenheit.

Alle erzielten Gewinne und auch die Spenden des laufenden Jahres, sowie die sehr großzügigen persönlichen Spenden des Gemeinderates, werden noch vor Weihnachten an bedürftige Mammendorfer Bürger und Bürgerinnen sowie an soziale Organisationen verteilt.

In den letzten Jahren wurden über 9.000 Euro erzielt.

ANTON FASCHING

Weihnachtsspendenaktion für die Tafel

Fürstenfeldbruck – Nach der erfolgreichen Initiative im letzten Jahr geht die Spendenaktion für die Tafel der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck in diesem Jahr in eine weitere Runde.

Unter dem Motto „Gemeinsam Gutes tun!“ startet die AOK auch heuer wieder eine Weihnachts- und Neujahrs-Spendenaktion für Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. „Die Aktion der AOK in Fürstenfeldbruck bietet eine gute Gelegenheit für Bürgerinnen und Bürger, sich solidarisch zu zeigen und bedürftigen Menschen in unserer Region zu helfen“, so AOK-Direktor Maximilian Georg. „Jeder Beitrag zählt und unterstützt die Tafel Fürstenfeldbruck in ihrer wertvollen Arbeit.“

Zeitraum und Sammelstelle

Vom 1. Dezember 2025 bis 5. Januar 2026 können haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel in der AOK-Geschäftsstelle FFB, Bahnhofstraße 17, abgegeben werden. Öffnungszeiten: Montag und Dienstag, 9 bis 16.30 Uhr; Mittwoch, 9 bis 13 Uhr; Donnerstag, 9 bis 17.30 Uhr; Freitag, 9 bis 15 Uhr.

Was kann gespendet werden?

„Gut- und originalverpackte sowie haltbare Lebensmittel mit einem Ablaufdatum bis mindestens Juni 2026 und Hygieneartikel, besonders Windeln ab Gr. 4“, so Cindy Kutsch-Bradl, Initiatorin und Organisatorin der Spendenaktion bei der AOK. „Spender sollten auch keine frischen und selbst gemachten Produkte mitbringen, denn sie sind schnell verderblich.“ Besser sind: Konserven, Reis, Nudeln, Trockenfrüchte, Zucker und Mehl.

Die AOK und die Tafel Fürstenfeldbruck freuen sich auf eine rege Teilnahme!

AOK U. TAFEL FFB

Wichtige Veranstaltungen in den Gemeinden der VG

Auch heuer wurde das Fest des Heiligen Martin in Mammendorf festlich begangen - natürlich auch mit der Inszenierung der Mantelteilung samt echtem Pferd. FOTO: KLAUS BECKER

Nassenhausen

14. Dezember: Adventskonzert des Liederhortes Adelshofen, Kirche, 15 Uhr.

Althegnenberg

28. November: Taizé-Gebet, Pfarrkirche, 19 Uhr.
30. November: Familienyoga, Sportzentrum Anbau, 10 bis 10.45 Uhr.
4. Dezember: Weihnachtsfeier der Gemeinde.
4. Dezember: Senioren-Café, Pfarrheim, 14 Uhr.
5. Dezember: Nikolausschießen der SG Althegnenberg, Sportzentrum Anbau, 19 Uhr.
6. Dezember: Nikolaus-Watt-Turnier der Feuerwehr, Sportzentrum Anbau, 19 Uhr.
8. Dezember: Feuerwehrübung, FW-Haus, 19.30 Uhr.
14. Dezember: Weihnachtsfeier des Sportvereins mit Weißwurstfrühstück, Mehrzweckhalle, 10 bis 13 Uhr.
14. Dezember. Adventskonzert des Musikvereins und Liederkranzes, Kirche St. Johann Baptist, 16 Uhr.

Hörbach

29. November: Weihnachtsfeier des Schützenvereins Eichenlaub, Alte Schule, 19 Uhr.

Hattenhofen

28. November: Weihnachtsfeier der Feuerwehr, Gasthaus Casella, 19.30 Uhr.
29. November: Christkindlmarkt der Gemeinde, Grundschule, 15 Uhr.
12. Dezember: Weihnachtsfeier der Naturwanderfreunde Haspelmoor, Gasthaus Casella, 19.30 Uhr.
13. Dezember: Waldweihnacht der Graf-Hatto-Schützen mit Fackelwanderung, Treffpunkt: Schützenheim, 17 Uhr.

Haspelmoor

16. Dezember: Weihnachtsfeier des Seniorenkreises, Sportheim Haspelmoor, 14 Uhr.

Jesenwang

28. November Weihnachtsfeier der TSV-Fußballabteilung, Sportheim, 19 Uhr.
29. November: Fahrt des Damenstammtisches zum Christkindlmarkt.
30. November: Adventssingen des Freundeskreises St. Willibald, St. Willibald, 18 Uhr.
5. Dezember. Haus-Nikolaus-Service des TSV.
5. Dezember: Senioren-Weihnachtsfeier, Fly In, 14 Uhr.
6. Dezember: Waldweihnacht des KHV, am Waldhäuschen, 14.30 Uhr.
7. Dezember: Nikolausfeier des TSV, Schulturnhalle, 13.30 Uhr.
10. Dezember: Seniorentreffen, 14 Uhr.
13. Dezember: Weihnachtsfeier der FFW Jesenwang, 19.30 Uhr.

Pfaffenhofen

28. November und 12. Dezember: Hüttenabend der Stockschützen, Bürgerhaus, 19 Uhr.
1. Dezember: Offenes Schafkopfen des KHV, Bürgerhaus, 19 Uhr.

Landsberied

28. und 29. November: Theater des Krieger-, Veteranen- und Soldatenvereins „50 Minuten Verspätung“, beim Dorfwirt, 19.30 Uhr.
29. November: Theater des Krieger-, Veteranen- und Soldatenvereins „50 Minuten Verspätung“, beim Dorfwirt, 14 Uhr.
30. November: Theater des Krieger-, Veteranen- und Soldatenvereins „50 Minuten Verspätung“, beim Dorfwirt, 18 Uhr.
4. Dezember: Nominierungsveranstaltung der Freie Wähler Einigkeit, Saal beim Dorfwirt, 19.30 Uhr.
6. Dezember: Adventskonzert der Blasmusik Schöngeising, Kirche, 18 Uhr.
12. Dezember: Seniorentreff-Weihnachtsfeier, beim Dorfwirt, 14 Uhr.
13. Dezember: Christkindlmarkt mit Christbaumverkauf und Nikolaus, Parkplatz hinter dem Feuerwehrhaus, 14 Uhr.

Mammendorf

28. November: Nikolaustruck ist unterwegs, ab 17.30 Uhr.
29. November: Weihnachtswerkstatt, Haus der Begegnung, 10 bis 14 Uhr.
29. November: Weihnachtsfeier des Tennisclubs, Tennisheim, 18 Uhr.
30. November: Adventskonzert des Bläserkreises Da Capo, Bürgerhaus, 17 Uhr.
6. und 7. Dezember: Christkindlmarkt, Bürgerhaus, Samstag ab 17 Uhr, Sonntag ab 14 Uhr.
11. Dezember: Kaffeeratsch-Weihnachtsfeier, Café Q4, 14 Uhr.
11. Dezember: Juca-Kino (Film FSK 6), Haus der Begegnung, 16.30 bis 18.30 Uhr.
12. Dezember: Nikolausfeier der FFW, FFW-Haus, 18 Uhr.
13. Dezember: Markstand mit fairen Waren, Rathausplatz, 9 bis 12 Uhr.
13. Dezember: Adventsfeier des VdK-Ortsverbandes, Bürgerhaus, 14 Uhr.
13. Dezember: „Der Neptun taucht auf“, Badesee, 17 Uhr.
14. Dezember: Weihnachtsfeier der Schützen mit Königsproklamation, Bürgerhaus Schützenheim, 16 Uhr.
14. Dezember: Waldweihnacht, Jagahäusl (Treffpunkt Schule), 16.30 Uhr.

Mittelstetten

28. November: JHV der Feuerwehr, Gasthof zur Post.
1. Dezember: Adventsfenster Start, ab 17 Uhr.
3. Dezember: Plaudernachmittag, Gasthof zur Post, 14.30 Uhr.
11. Dezember: Seniorenweihnachtsfeier, Gasthof zur Post, 13 Uhr.

Tegernbach

13. Dezember: Weihnachtsfeier der Schützen, Gasthof Helgemeir.

Gemeinderatssitzungen

Adelshofen: 11. Dezember, 19.30 Uhr.
Althegnenberg: 11. Dezember, 19 Uhr.
Hattenhofen: 9. Dezember, 19.30 Uhr
Jesenwang: 3. Dezember um 19.30, 17. Dezember um 19 Uhr.
Landsberied: 17. Dezember, 19.30 Uhr.
Mammendorf: 9. Dezember, 19.30 Uhr.
Mittelstetten: 1. Dezember, 19 Uhr.
Oberschweinbach: 1. und 15. Dezember, 19.30 Uhr.

Klosterschwestern zu Besuch in Spielberg

Oberschweinbach/Spielberg – Knapp 100 Jahre wirkten die Franziskanerinnen von Reutberg sehr segensreich im Kloster Spielberg. Im Juni 1999 verließen die sieben letzten Schwestern die aufgelöste Filiale und gingen zurück ins Mutterhaus Kloster Reutberg (in Sachsenkam im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen). Viele Jahre war es üblich, dass die Schwestern, meist zum Kirchweihmontag, an ihre ehemalige Wirkungsstätte zurückkehrten, um für die im Schwesternfriedhof bestatteten verstorbenen Mitschwestern die heilige Messe zu feiern und am Friedhof zu beten.

Am 5. November 2025 wurde die gute Tradition nun fortgeführt. Da die sieben ehemaligen Spielberger Schwestern mittlerweile schon alle verstorben sind, kamen zwei der sechs Reutberger Schwestern: die Apostolische Kommissarin M. Benedicta und Schwester M. Faustina. Der aus Mammendorf stammende Priester und als Pfarrer in Amberg-St. Konrad tätige Michael Jakob zelebrierte das Requiem in der Spielberger St.-Kajetans-Kapelle.

Beim anschließenden Friedhofsgang wurde aller verstorbenen Schwestern, Priester und Wohltäter gedacht, die auf dem Friedhof ruhen. Mit Weihwasser segnete Pfarrer Jakob die Gräber und sprach die Gebete. Im Anschluss gab es einen guten Austausch mit 1. Bürgermeister Norbert Riepl, 2. Bürgermeisterin Claudia Steber (auch Mesnerin) und dem Spielberger Altbürgermeister Hans Hartl. **PFARRER MICHAEL JAKOB**

Weihnachtsmarkt in Spielberg

Oberschweinbach/Spielberg – Nach mehreren Jahren findet heuer wieder ein Christkindlmarkt im wunderbaren Ambiente des Klosterhof Spielbergs statt. Am Samstag, den 29. November verwandelt sich der Klosterhofs Spielberg wieder in einen festlich geschmückten Ort der Begegnung und Vorfreude: der gemeindliche Weihnachtsmarkt öffnet seine Tore!

Los geht´s um 15.30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgen die örtlichen Vereine mit Glühwein, Würstl, Schupfnudeln und weiteren Köstlichkeiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, auf gute Gespräche und ein herzliches Miteinander in der Vorweihnachtszeit. Lassen Sie uns gemeinsam Licht und Wärme in die dunkler werdenden Tage bringen.

GEMEINDE OBERSCHWEINBACH

Kindertagesstätten: Tag der offenen Tür

Mammendorf – Interessierte Mammendorfer Bürgerinnen und Bürger können die Mammendorfer Kindertageseinrichtungen besuchen: Am Freitag, den 23. Januar 2026 die Kinderkrippe Kleine Strolche und am 30. Januar 2026 den Kindergarten Himmelszelt, Kinderhaus Sonnenschein und Kindergarten Villa Regenbogen, jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Gerne werden von den dort tätigen Fachkräften alle Fragen rund um die Kindertagesstätten beantwortet. Bei Fragen können Sie sich gerne an die jeweiligen Leitungen wenden.

Christkindlmarkt Hattenhofen

Hattenhofen – Am Samstag, den 29. November findet in Hattenhofen wieder der traditionelle Christkindlmarkt auf dem Pausenhof der Grundschule statt. Es werden Adventskränze, Bastelarbeiten der Grundschule und des Kindergartens, sowie Essen und Getränke von den Ortsvereinen und vieles mehr angeboten. Beginn ist um 15 Uhr, das Veranstaltungsende ist um 19.30 Uhr.

GEMEINDE HATTENHOFEN

INNENTÜREN
SCHREINEREI
WINTERGARTEN
INNENAUSBAU
TÜREN · FENSTER
WAGNER
TELEFON 08145/94707 • FAX 08145/94708
THOMAS-FÜHRER-STR.6 • 82291 MAMMENDORF
WWW.WAGNER-SCHREINEREI.DE

Kaffeekonzert des Gesangvereins feiert das Leben

Mammendorf – Zum Kaffeekonzert unter dem Motto „Viva la Vida - Feiern wir das Leben“ hatte der Gesangverein Mammendorf am 26. Oktober eingeladen.

Im Vorfeld hatte der Chor beschlossen, das beliebte Nachmittagskonzert diesmal im familiären Ambiente des renovierten Pfarrsaals zu veranstalten. Eine spannende Entscheidung, denn der Erfolg dieses Ortswechsels war schwer vorhersehbar. Am Ende war dann alles gut: Das Pfarrheim war bis auf den letzten Stuhl gefüllt, aber es musste niemand weggeschickt werden.

Die neue Akustik ist leider nicht ideal für Konzerte, aber Chorleiterin Marina Osipova machte mit unterschiedlichen Aufstellungen der Sänger und Sängerinnen das Beste daraus.

Saal und Tische waren wunderschön herbstlich dekoriert und die „Küchenmannschaft“ meisterte bestens die neuen Herausforderungen zwischen Kaffeekochen und Kuchenverkauf.

Der Chor zusammen mit „Saitenschuster“ Michael Schuster (vorne).

Chorleiterin Marina Osipova

FOTOS (2): NORBERT HEININGER

Das abwechslungsreiche Programm bekam vom Publikum viel Lob. Nach den besinnlichen Balladen „Schau auf die Welt“ von John Rutter und „I Have a Dream“ folgten mit „Aber dich gibt’s nur einmal für mich“ und „Rote Lippen soll man küssen“ zwei bekannte Oldies zum Mitsingen. Mit „Übern See“, einer Ballade von Die Seer endete der erste Teil. Hier übernahm als Gast Michael Schuster, alias „Saitenschuster“ mit zwei Liedern aus seinem Soloprogramm mit Gitarre: „Woaßt Du“, eine gefühlvolle Eigenkomposition und „Nix Amore“, ein Party Hit zum Mitklatschen von den Pagger Buam. Zur fröhlichen Stimmung im Saal passten anschließend bestens die bayerischen Lieder des Chors „Is denn des net a Leben“ und „s´boarische Bier“.

Viel Schwung und Begeisterung bewiesen die Sängerinnen und Sänger im letzten Teil des Programms: Auf Nenas Ballade „Wunder gescheh´n“ folgte der komplexe Coldplay Song „Viva la Vida“ und der unverwüstliche Abba-Hit „Dancing Queen“. „Tage wie diese“ von den Toten Hosen beendeten das vielseitige Konzert - natürlich nicht ohne eine Zugabe. Das „Alte Fieber“ von den Toten Hosen heizte zum Abschluss nochmal die Stimmung an.

Ihren Anteil am Erfolg hatte wie immer die begleitende Band, am Klavier Veronika Kühlmus und nicht zuletzt die humorvolle Moderation des Vorsitzenden Lutz Ungar. Und ein wenig kommen die Stammgäste auch wegen der stets hervorragenden Torten und Kuchen - und die schmecken überall. **DAGMAR HEININGER**

Gruseliges Halloween-Schießen

Mammendorf – Am vergangenen Wochenende verwandelte sich das Vereinsheim des Schützenvereins Eichenlaub Mammendorf in ein wahres Geisterhaus. Der Verein lud seine Mitglieder und Gäste zum traditionellen Halloween-Schießen ein – und viele folgten der Einladung in kreativen und teilweise furchterregenden Kostümen.

Zwischen Spinnweben, leuchtenden Geistern und schauriger Musik kam nicht nur das Gruseln, sondern auch der Spaß am sportlichen Schießen nicht zu kurz.

Neben dem Wettbewerb stand vor allem die Gemeinschaft im Vordergrund. Bei gemütlichem Beisammensein wurde gelacht, geplaudert und gefeiert.

Wer Lust hat, selbst einmal in den Schießsport hineinzuschnuppern, ist beim Schützenverein Eichenlaub Mammendorf jederzeit herzlich willkommen. Neue Mitglieder – ob jung oder alt – können sich auf ein vielfältiges Vereinsleben und eine starke Gemeinschaft freuen. **SCHÜTZEN EICHENLAUB**

Weihnachtsfeier des VdK

Mammendorf – Der VdK-Ortsverband Mammendorf lädt seine Mitglieder zur Adventfeier ein. Diese findet statt im Bürgerhaus Mammendorf am 13. Dezember um 14 Uhr. Wir freuen uns auf ein paar besinnliche Stunden mit Ihnen.

Sollte für Sie eine Teilnahme nicht möglich sein, wünschen wir Ihnen auf diesem Wege ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und den Segen Gottes für das Jahr 2026. **VDK**

Im Kloster ist der Deifi los

Jesenwang – „Im kleinen Kloster Sankt Nepomuk scheint die Welt noch in bester Ordnung zu sein – friedlich, fromm und beschaulich. Doch hinter den ehrwürdigen Mauern geht es nicht immer heilig zu.

Abt Xaver hat ein Faible für Frauengeschichten, Braumeister Willi schaut regelmäßig zu tief in seinen Bierkrug, und Gärtner Hannes widmet sich im Klostergarten nicht nur den Tomaten, sondern auch dem heimlichen Anbau von Haschisch.

Trotz ihrer kleinen und großen Sünden führen die drei ein recht unbeschwertes Leben – bis eines Tages der Kardinal beschließt, genauer hinzusehen, und eine Aufpasserin ins Kloster schickt: Äbtissin Walburga Teufel. Und die macht ihrem Namen alle Ehre!

Das gemütliche Lotterleben scheint ein jähes Ende zu nehmen. Doch das Trio gibt nicht auf: Gemeinsam mit ihrem Freund, dem Bestatter Toni, schmieden sie einen raffinierten Plan, um die strenge Äbtissin wieder loszuwerden.

Eckdaten

Termine: 3./4./5./9./10. Januar 2026.

Beginn: 19.30 Uhr, Einlass: 18 Uhr

Spielort: Gemeinschaftshaus Jesenwang

Vorverkauf: 11. und 12. Dezember von jeweils 18 bis 19 Uhr im Gemeinschaftshaus Jesenwang, ab 15. Dezember telefonisch unter 08145/1706

Eintritt: Neun Euro.

KVSV JESENWANG PFAFFENHOFEN

Theaterreise in die 50er Jahre

Mammendorf – Im Januar 2026 spielt die Theatergemeinschaft Mammendorf wieder auf der Bühne im Mammendorfer Bürgerhaus! Das neue Stück heißt „Hulahupp und Himbeerguatl“, eine 50er-Jahre-Komödie in 3 Akten von Ralph Wallner.

In der Zeit von Nierentisch und Tütenlampe, Schlagerhits und Eierlikör läuft das Wirtschaftswunder auf Hochtouren. Für Kurzwarenvertreter Kurt Knopf jedoch laufen die Geschäfte schlecht. Deswegen klaut er auf seinen Dienstreisen unbeaufsichtigte Koffer, um den Inhalt mit Hilfe eines Kleinganoven zu etwas Geld zu machen.

Tochter Conny, die als einzige eingeweiht ist, findet im neuesten Diebesgut jedoch ein Kinderfoto von sich. Die Verwirrung ist perfekt. Wie kommt ihr Bild in den fremden Koffer? Gemeinsam mit ihrem Spezl Tarzan kommt sie einem Geheimnis auf die Spur.

Mutter Lilo, deren likörlustige Nachbarin Tilda, Connys Schlager verabscheuende Freundin, ein verklemmter Buchhalter und die neue Hula-Hoop-Bewegung bringen Schwung und viel Verwirrung in den kleinen Schuppen hinterm Haus.

Und überall Koffer, Koffer, Koffer ... und Himbeerguatl.

Gespielt wird unter der Regie von Tobias Heimerl am 09./10., 16./17. und 23./24. Januar jeweils um 19.30 Uhr (Nachmittagsvorstellung am 10. Januar um 14.30 Uhr) im Bürgerhaus. Karten zum Preis von 10,- € (Nachmittagsvorstellung 5,- €) gibt’s am 7. Dezember 2025 von 13:30 – 15:30 Uhr auf dem Christkindlmarkt im Bürgerhaus Mammendorf. Im Anschluss können Karten online unter https://theater-mammendorf.de/karten/ erworben werden.

THEATERGRUPPE MAMMENDORF

Die Schauspieler: (von links oben nach rechts unten) Felix Schellmann, Gabi Decker, Peter Schamberger, Hermann Hofer, Sonja Drexl, Annika Hofer, Michael Märkl, Michaela Ettenberger

FOTO: ANTON FASCHING

Rolladen mit Motor und Automatik
FACHBETRIEB Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk
Schützen · Sichern · Sparen
Geld nicht verheizen
Brandt + Zäuner
Gewerbegebiet · Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck · Tel. (0 81 41) 14 31
Musterschau Mo.–Fr. 8–12 u. 13–17 Uhr
ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Großer Kunden-Parkplatz

Kindertheater ein großer Erfolg

Jesenwang – Der Kultur- und Heimatverein Jesenwang / Pfaffenhofen (KHV) hat sein viertes Kinder- und Jugendtheater auf die Bühne gebracht: Das Tor des Riesen – eine Geschichte über Zufriedenheit, Weisheit und Frieden. Bei beiden Vorführungen im Oktober war das Gemeinschaftshaus in Jesenwang gut gefüllt und das Stück von Rosemarie Fastl hat wieder alle Kinder und Erwachsene begeistert. Herzergreifend und phantasievoll waren die musikalischen Einlagen. Johanna Mazur hat dazu die Melodien geschrieben und mit den Kindern einstudiert. Auch das Bühnenbild überzeugte sowohl durch die frischen Farben und Blumen im Land der Tiere, Elfen und Feen wie auch durch das gewaltige Tor des Riesen (Malerei Werner Böck, Bühnenbau Thomas Kukuk und Andreas Meßner). „Wir sind dankbar, den Kindern Möglichkeiten zu bieten, ihre Talente zu entdecken. Die Eltern können stolz sein, dass alle so engagiert, mutig, bestens vorbereitet und voller Freude die Bretter der Bühne erkunden“, so Alexander Meßner, 1. Vorsitzender des Kultur- und Heimatvereins Jesenwang/Pfaffenhofen e.V.. **KHV**

Weihnachten am Waldhäuschen

Jesenwang/Pfaffenhofen – Der Kultur- und Heimatverein Jesenwang/Pfaffenhofen veranstaltet am Samstag, den 6. Dezember um 14.30 Uhr die beliebte und stimmungsvolle „Waldweihnacht am Waldhäuschen“ mit dem Kinderhaus Jesenwang und den Bläsern aus Pfaffenhofen.

Wir laden ein zur Waldweihnacht bei entspannter Atmosphäre und diesmal mit dem Ziel, Ihnen eine persönliche kleine „Auszeit“ zu ermöglichen. Wie? Gemeinsam unterwegs sein und miteinander ins Gespräch kommen. Neben dem zur Besinnung einladenden Fußweg ist dafür am Waldhäuschen ausreichend Gelegenheit - begleitet von Bläsern, kleiner Brotzeit und Getränken. Schlicht- und Einfachheit als Einladung zur Achtsamkeit in der „staaden Zeit“.

Alexander Meßner, 1. Vorstand des KHV: „Machen Sie sich doch einfach mit Freunden und Bekannten auf den Weg zum Waldhäuschen – zur Unterbrechung der Hektik, wenigsten für ein paar Stunden.“

Der Weg beginnt bei der Pestkapelle in Jesenwang (Parkmöglichkeiten) und in ca. 20 Minuten erreicht man mitten im Wald auf dem Weg nach Grafrath das Waldhäuschen. Die Kinder präsentieren eine Einlage und die Bläser erfreuen uns mit adventlichen Stücken, auch zum Mitsingen. Zum Aufwärmen gibt es äußerliche und innerliche Varianten. **KHV**

Wattrennen

Mittelstetten – Das Wattrennen der Grasshoppers war wieder ein Erfolg. In diesem Jahr kämpften 24 Mannschaften um den Gewinn des Turniers. Jede Mannschaft bekam einen Preis.

Den ersten Platz mit 11 gewonnenen Spielen errangen in diesem Jahr Markus und Michael Wagner vor Hans Haas und Werner Kothmeier mit 10 gewonnenen Spielen.

Die besten Mittelstettner auf Platz 3 mit ebenso 10 gewonnenen Spielen aber der schlechteren Punktezahl waren Anton Dosch und Anton Lorchheim.

GRASSHOPPERS MITTELSTETTEN

Kinderhaus Löwenzahn: Neuer Elternbeirat

Hattenhofen – Im Gruppenraum der Marienkäfer des Hattenhofener Kinderhauses Löwenzahn brennen trotz später Stunde noch die Lichter, man hört helle Stimmen und Lachen. Die Kinder sind alle schon lange abgeholt, und das Kinderhaus ist normalerweise geschlossen.

Sind etwa die Heinzelmännchen dort zugange? So gut wie. Es sind die Mamas und die Papas des neuen Elternbeirats, denn das neue Kindergartenjahr hat bereits begonnen und das erste Fest (St. Martin), will schnell organisiert sein.

Mit individuellen Steckbriefen und gewinnenden Familienfotos, stellen sich die Eltern (auf dem Bild von links unten nach rechts oben) Daniela Heiß, Sabine Stangl, Bernadette Bentenrieder, Katharina Waldleitner-Dräxler, Michaela Zemmin, Sarah Feigl, Ferdinand Nüßl, Sonja Waldleitner, Geri Herrmann, Katharina Lauschke, Bettina Riedl, Franz Merkt und Christopher High der Elternschaft, dem Kinderhausteam und der Gemeinde als der neue Elternbeirat vor. Die Pulsader zwischen Kindergarten und -krippe, dem pädagogischen Fachpersonal und der Eltern, rund um den Betrieb von Aktivitäten für Klein und Groß wie etwa dem St. Martins-Fest, Christkindlmarkt, Fasching, Maifest, Ausflüge, Flohmarkt, Elternstammtisch u.v.m., sowie das von den kleinen Kinderhaus-Besuchern heißgeliebte Schlemmerfrühstück, das einmal im Monat stattfindet.

Gemeinsam mit der Kinderhausleitung, Alexandra Haberler und der stellvertretenden Leitung Claudia Röpke, wurden viele der o.g. Themen diskutiert, geplant und teils neu strukturiert.

Es ist indes sehr erfreulich, dass endlich oder wieder einmal auch Papas sich an die Mama-Domäne „Arbeit im Elternbeirat“ herangewagt haben und deren vielseitige Einsatzgebiete mitgestalten wollen.

Und so wählten, die in der Abendrunde anwesenden Mitglieder einstimmig Ferdinand Nüßl und Sonja Waldleitner als Vorsitzenden und stellvertretende Vorsitzende in den Vorstand. Von Anja Säbel, die den Vorsitz im Elternbeirat eine lange Zeit innehatte, bekam Papa Ferdinand den schweren Arbeitsordner, organisatorische Hinweise und das Wichtigste - die Beiratskasse.

Auf eine gute und harmonische Zusammenarbeit, denn starke Eltern bedeutet starke Kinder. **GERI HERRMANN**

Ehrungen beim KVSV

Die Geehrten: (sitzend von links) Hubert Zacherl (50), Franz Hutter und Alfred Liedl (60) jährige Vereinszugehörigkeit. (stehend von links) Tobias Heis 2. Vorstand, Helmut Pauli (25), Egon Probst (Jahrgang 1955), Alfons Schlecht (1. Vorstand)

Jesenwang/Pfaffenhofen – Beim Vereinsabend des Krieger-, Veteranen – und Soldatenvereins Jesenwang/Pfaffenhofen im Gasthaus Walch wurde folgenden Vereinsmitgliedern mit einem Gutschein zum runden Geburtstag gratuliert, sowie langjährige Vereinsmitglieder mit Urkunden für 50– und 60-jährige Vereinszugehörigkeit sowie der Vereinsnadel in Silber für 25 Jahre geehrt.

ALFONS SCHLECHT 1. VORSTAND

Pflegeeinsatz im Naturdenkmal und Pflanzgarten

Mammendorf – Auch in diesem Jahr hieß es wieder: Gummistiefel an, Rechen in die Hand und raus in die Natur! Durch den tatkräftigen Einsatz der BN-Ortsgruppe werden bereits seit mehreren Jahren Flächen im Gemeindegebiet fachgerecht gepflegt und in ihrer Entwicklung aufgewertet.

Die Sparmaßnahmen der Staatsregierung machen sich auch bei der Landschaftspflege bemerkbar – umso wertvoller wird ehrenamtlicher Einsatz, damit mit vereinten Kräften und der Unterstützung des Landschaftspflegeverbands Fürstenfeldbruck die vorhandenen Naturschutzflächen weiterhin erhalten werden können. Im kleinen Niedermoorrest direkt an der Ortsgrenze zu Maisach gelegen, wurden die Wiesen gemäht und das Mahdgut durch einen ortsansässigen Landwirt abtransportiert.

Auch die Bekämpfung von Neophyten und Schilf in den Randzonen sowie die Herbstmahd im Kernbereich dieses Naturdenkmals konnten erfolgreich durchgeführt werden. Immer wieder beeindruckend ist der Anblick der bis zu 30 Zentimeter hohen Bulten, die das Schwarze Kopfried bildet.

Jedes Jahr werden diese von uns in mühevoller Handarbeit freigestellt, damit die typischen Moorpflanzen ausreichend Licht und Feuchtigkeit erhalten.

Diese Pflege ist körperlich anstrengend, aber von großem Wert für den Erhalt der letzten vorhanden Moorflächen im Gemeindegebiet. Die regelmäßige Mahd verhindert Verbuschung und den Rückgang der seltenen Pflanzen. Nur so bleibt das Moor als Ökosystem lebendig und artenreich und erfüllt auch als CO^2-Speicher eine wichtige Funktion.

Ebenso stehen im Vereinsgrundstück im Süden von Mammendorf jedes Jahr Pflegearbeiten in Form von Mahd, Gehölzschnitt und kleinere Aufräumaktionen an. Der Einsatz lohnt sich – so bleibt unsere Blühwiese ein schöner Rückzugsort für Pflanzen, Tiere und Menschen gleichermaßen.

Unsere Ortsgruppe trifft sich dort regelmäßig zu geselligen Abenden mitten in der Natur ebenso wie dort auch im Kinderferienprogramm spannende Naturerlebnisevents angeboten werden. Ein Ort zum Genießen, Austauschen und Mitmachen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitangepackt haben! Wer Lust hat, sich selbst einmal an einer Aktion zu beteiligen oder einfach vorbeizuschauen, ist herzlich willkommen. Jede helfende Hand zählt! Unsere aktuellen Termine für 2026 finden Sie im Internet sowie im Schaukasten am Rathaus. Kontakt: E-Mail: mammendorf@bund-naturschutz.de **BN ORTSGRUPPE**

Neues vom Weltladen

Neuer Vorstand

Mammendorf – Der 2023 neu gegründete Verein „Weltladen Mammendorf e.V." hat bei seiner jüngsten Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Nach den turnusmäßigen Neuwahlen übernimmt nun Diakon Jürgen Richter das Amt des 1. Vorsitzenden. Er tritt die Nachfolge für Diakon Martin Pöller an, dem für sein Engagement in den vergangenen Jahren herzlich gedankt wird.

In den weiteren Ämtern bestätigt wurden Ingeborg Fischer als stellvertretende Vorsitzende, Monika Walch als Kassiererin, Dagmar Trapp für Öffentlichkeit, Sonja Drexl als Schriftführerin sowie Lisa und Thomas Loder und Petra Gerum als Beisitzer. Ebenfalls bestätigt wurden Brigitte Kneifel und Rita Müller als Kassenprüferinnen.

Die neue Vorstandschaft: (Hintere Reihe von links:) Ingeborg Fischer, Thomas Loder, Jürgen Richter, Eva Smolka, Monika Walch, Dagmar Trapp.
(Vordere Reihe von links:) Maria Bader, Sonja Drexl, Gaby Zauser, Brigitte Kneifel, Christine Schäfer. Nicht mit auf dem Bild sind Lisa Loder, Petra Gerum, Marlene Steck, Susanne Kuffer, Siegfried Selmayr, Maria Geiger, Birgitt Havel, Rita Müller und Monika Tischer. FOTO: KLAUS BECKER

Hinweis: An Weihnachten wird eine geplante „Handy-Sammelaktion" starten.

Weltmissionstag

Der Weltmissionssonntag erinnert uns daran, dass Kirche weltweit verbunden ist und lädt zur Solidarität ein. Der Verkauf von fair gehandelten Waren passt sehr gut dazu – als konkretes Zeichen für globale Gerechtigkeit und verantwortlichen Konsum. Deshalb wurden auch dieses Jahr wieder Körbe mit fair gehandelten Waren von den Mitarbeitern des Weltladens Mammendorf zusammengestellt und an die Pfarreien im Pfarrverband verteilt. Unterstützt wurden wir hierbei von den Familien Anni und Leonhard Klass sowie Gaby Wittmann und Marianne Lachmayr, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken wollen. Unser ganz besonderer Dank gilt Frau Helga Stangl, die regelmäßig nach den Gottesdiensten in Jesenwang fair gehandelte Waren zum Kauf anbietet.

Hervorzuheben ist auch das große Interesse der Gottesdienstbesucher an den fair gehandelten Waren, vor allem in den Pfarreien Adelshofen/Nassenhausen, Grunertshofen/Luttenwang und Jesenwang. Ein herzliches „Vergelt's Gott" im Sinne der Weltmission.

WELTLADEN

Deutsches Sportabzeichen abgelegt

Mammendorf – Von Mai bis August diesen Jahres trainierten auf dem Sportgelände an der Schulstraße wieder fleißige Sportler, um das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. In vier Kategorien – Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination – konnten unterschiedliche Disziplinen gewählt und absolviert werden. Dazu musste auch die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden. Insgesamt 23 Sportbegeisterte bekamen nun im Rahmen einer kleinen Feier ihre Urkunden und Abzeichen überreicht. Es waren 5 Kinder und Jugendliche erfolgreich, 4x mit Gold und 1x mit Silber. Leider war hier ein Rückgang der Teilnehmerzahl zu verzeichnen.

Bei den Erwachsenen war die Beteiligung wie im letzten Jahr, insgesamt wurden 1x Bronze, 1x Silber und 16x Gold verliehen. Bunt gemischt war die Teilnehmerschar – von 9 bis 81 Jahren, Erstteilnehmer und „Wiederholungstäter“, weibliche und männliche Teilnehmer, Einzelpersonen und ganze Familien. Allen hat es großen Spaß gemacht und die Trainerinnen bzw. Sportabzeichen-Abnehmerinnen Tirza Quell und Sabine Radmanić freuen sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr (mit diesmal hoffentlich wieder mehr Kindern) und ein Willkommen für Neueinsteiger. Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahren – für die Erwachsenen ist nach oben keine Grenze gesetzt. Eine Mitgliedschaft im Sportverein ist nicht erforderlich.

Wann es wieder los geht und zusätzliche Informationen erfahrt ihr rechtzeitig über die Homepage: www.sv-mammendorf.de. **SVM**

Adventsfenster in Mammendorf

Mammendorf – Auch in diesem Jahr haben sich dankenswerterweise wieder Familien gefunden, die ein Adventsfenster in Mammendorf gestalten möchten.

Wir treffen uns an den Adventssonntagen jeweils um 17 Uhr an folgenden Orten:

- Am 1. Advent vor dem Seiteneingang zum „Haus der Begegnung“ in der Klosterstraße 4.
- Am 2. Advent vor dem Pfarrhaus in der Münchener Straße 1.
- Am 3. Advent bei Fam. Altmann und Bader im Birkenweg 17.
- Am 4. Advent bei Familie Bernhard im Innenhof in der Augsburger Str. 41b.

Die Teilnehmer werden gebeten, wieder ihre Laternen mitzubringen. **PFARREI**

FCL: Erfolgreiche Teilnahmen

Landsberied – Im Oktober starteten insgesamt 44 Landsberieder Turnerinnen in 7 Mannschaften (Jugend D, C, A/B und erwachsene Turnerinnen) bei den Rückrundenwettkämpfen des Turngaus Amper Würm.

Die Mädchen zeigten an den sehr langen Wettkampftagen in Emmering und Utting schöne Übungen; einige beeindruckten die Kampfrichter mit neu erlernten Elementen wie Kippen, Überschlägen, Flick-Flacks und Saltos.

Am Ende konnten sie sich alle über die guten Platzierungen der Mannschaften und Medaillen freuen.

Besonders hervorzuheben ist Lenas 3. Platz in der Einzelwertung in der 1. Liga der Jugend A/B.

Ein großer Dank geht an die vielen Trainerinnen und Kampfrichterinnen, die die Turnerinnen zu den Wettkämpfen begleitet haben!

Jugend AB

Jugend C

Jugend D

Ende November zeigen dann noch die beiden E Jugendmannschaften ihr Können bei der Rückrunde in Wörthsee.

FC LANDSBERIED

Malerei Schegg GmbH
Burgstraße 7
82278 Althegnenberg
Tel.: 08202 8829
info@malerei-schegg.de

60 Jahre ERFAHRUNG

JETZT NEU
Professionelle Fassadenreinigung
Sparen Sie bis zu 70 %
gegenüber einem Neuanstrich!

Fassadenanstriche
Schimmelsanierungen
Bodenbeläge
Innenraumgestaltung

Graffiti-Entfernung
Bodenbeschichtungen
Lackierungen
Betonsanierung

www.malerei-schegg.de

Historischer „Opel Blitz“ kehrt zurück

Althegnenberg – Ein besonderer Tag für die Freiwillige Feuerwehr Althegnenberg: Nach mehr als zwei Jahrzehnten ist das historische Löschfahrzeug LF 15, liebevoll „Opel Blitz“ genannt, wieder in seine Heimatgemeinde zurückgekehrt. Das imposante Feuerwehrfahrzeug aus dem Jahr 1938 wurde im Jahr 2002 an die Fahrzeugfreunde der Ulmer Feuerwehren verkauft, wo es Teil einer Oldtimer-Ausstellung war. Nun, da die Fahrzeugfreunde ihre Sammlung mit anderen historischen Fahrzeugen gestalten möchten, bot sich die einmalige Gelegenheit zur Rückkehr des Blitz.

Der Opel Blitz ist weit mehr als nur ein altes Feuerwehrfahrzeug – er ist ein authentisches Zeugnis deutscher Feuerwehrgeschichte. Zwar ist das historische Schmuckstück derzeit nicht mehr vollständig fahrbereit, doch die Feuerwehr hat bereits konkrete Pläne: Das Fahrzeug soll aufwendig restauriert und wieder in fahrbereiten Zustand versetzt werden, damit es bei besonderen Anlässen und Veranstaltungen in neuem Glanz erstrahlen kann.

Dank an Unterstützer

Die Rückkehr des Opel Blitz wäre ohne die Unterstützung verschiedener Partner nicht möglich gewesen. Die Feuerwehr dankt ausdrücklich der Gemeinde Althegnenberg für den Rückkauf des Fahrzeugs sowie einer lokalen Firma für die Übernahme des Transports von Ulm nach Althegnenberg.

Der historische Opel Blitz wird künftig nicht nur als Ausstellungsstück dienen, sondern vor allem die lange Tradition und Geschichte der Feuerwehr Althegnenberg repräsentieren.

FFW ALTHEGNENBERG

Geschichtsvortrag

Jesenwang – Am 13. November wurde in Jesenwang die Epoche des Bauernkrieges zum Leben erweckt. Über 20 Interessierte tauchten in die Geschichte von Anna Schuster ein, die 1527 inmitten von Verfolgung und Verrat ihren Weg sucht.

Das Autorenduo Uschi und Klaus Pfaffeneder las nicht nur Passagen aus dem Roman „Die Schwester des Ketzers“, sondern entführte in eine Welt voller Intrigen, Liebe und Wendepunkte, unterstützt auch durch den Minnesänger Eric Müller und seine Laute.

500 Jahre nach dem Bauernkrieg wurde anschaulich, welch grausame Ereignisse und wie Verfolgung unser Land, unsere Dörfer und Städte zu dieser Zeit prägten.

Alexander Meßner, 1. Vorstand des Kultur- und Heimatverein Jesenwang: „Für mich war es äußert interessant, dass der Groß-Inquisitor Martin Pasenseer hier in Jesenwang wirkte und für seine Dienste auch mit einer Hofstelle entlohnt wurde.“ Der gelungene Abend sprach für sich und weckte großes Interesse zum weiter Eintauchen und Lesen der vorgestellten Roman Trilogie. **KHV**

Reinigungsaktion

Haspelmoor – Die Zukunftswerkstatt hatte die Unterführung am Bahnhof Haspelmoor im Herbst 2022 in einem gemeinsamen Projekt mit der Grundschule und Kindern aus der Gemeinde künstlerisch gestaltet. Nun war es Zeit für einen ersten Großputz, denn Graffiti-Schmierereien hatten das bunte Kunstwerk verunstaltet. Dank des bei der Erstellung aufgetragenen Graffiti-Schutzes konnte der Trupp der Zukunftswerkstatt den ursprünglichen Zustand in einer Vormittagsaktion wiederherstellen. **UWG**